



Relativsätze

❶ Relativsätze sind ökonomischer und eleganter als zwei Hauptsätze. Man benutzt sie, wenn man mehr Information in einen Satz „packen“ möchte.

ohne Relativsatz

mit Relativsatz

Mein Freund lebt in New York.
Ich besuche meinen Freund.

Ich besuche meinen Freund, der
in New York lebt.

❷ Relativsätze sind Nebensätze: das konjugierte Verb steht am Ende des Relativsatzes.

Ich habe einen Freund, der in New York lebt.

❸ Relativsätze beginnen immer mit einem Relativpronomen.

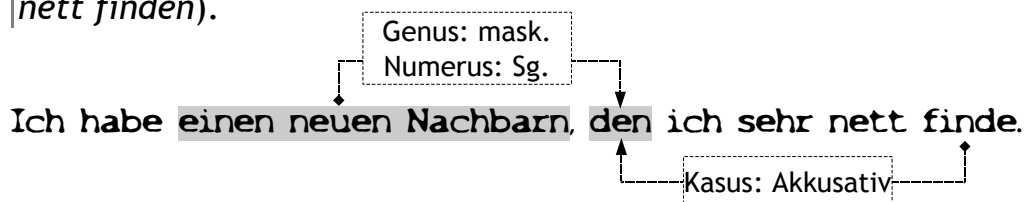
Die Formen des Relativpronomens sind identisch mit dem Definit-Artikel.
Ausnahme: Das Relativpronomen im Dativ Plural heißt *denen*!

	mask	neutr	fem	PLURAL
Nom	der	das	die	die
Akk	den	das	die	die
Dat	dem	dem	der	denen !!!

❹ Relativsätze sind Attribute: Sie geben spezifische Informationen zu einem Nomen im Hauptsatz. Sie stehen direkt hinter dem Nomen.

Das Nomen bestimmt das **Genus** und das **Numerus** des Relativpronomens.

Das Verb im Relativsatz bestimmt den **Kasus** des Relativpronomens (hier: *jn nett finden*).



❺ Wenn im Relativsatz ein Verb mit Präposition vorkommt, dann steht die Präposition vor dem Relativpronomen (hier: *sich interessieren für* + Akk).

Ich habe eine neue Nachbarin, **für die** ich mich sehr interessiere.

❻ Zwischen Relativsatz und Hauptsatz steht ein Komma.

Ich habe eine Nachbarin, für die ich mich sehr interessiere.

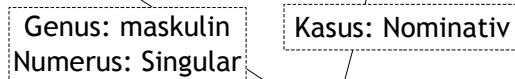
Die Nachbarin, für die ich mich sehr interessiere, zieht morgen aus.

Relativsätze – Beispiele

Ergänzen Sie die Lücken!

①

Ich habe **einen Freund**. **Der Freund** lebt in New York.



Ich habe einen Freund, **der** in New York lebt.

②

Ich habe **einen Freund**. Jeder kennt **den Freund**.



Ich habe einen Freund, **den** jeder kennt.

③

Ich habe **einen Freund**. Ich habe **dem Freund** ein Buch geliehen.



Ich habe einen Freund, **dem** ich ein Buch geliehen habe.

④

Ich habe **Freunde**. Ich habe **den Freunden** ein Buch geliehen.



Ich habe Freunde, **denen** ich ein Buch geliehen habe.

⑤

Ich habe **eine Nachbarin**. Ich denke manchmal **an die Nachbarin**.



Ich habe eine Nachbarin, **an die** ich manchmal denke.